



Inbetriebsetzung einer Gasanlage

Nachname, Vorname

Verbrauchsstelle, Haus-Nr.

PLZ, Ort

- | | | | |
|-----------------------------------|---|---------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Haushalt | <input type="checkbox"/> Keller | <input type="checkbox"/> Garage | <input type="checkbox"/> außen |
| <input type="checkbox"/> Gewerbe | <input type="checkbox"/> öffentl. Einrichtung | <input type="checkbox"/> Stall | <input type="checkbox"/> Sonstiges _____ |
| <input type="checkbox"/> Geschoss | <input type="checkbox"/> links | <input type="checkbox"/> rechts | <input type="checkbox"/> mitte |

Es wurden ausgebaut:

Gasverbrauchseinrichtung (GVE)		Nennwärmeleistung						
* Nichtzutreffendes streichen	vorhanden		entfernt		neu		gesamt	
	Anzahl	kW/Stück	Anzahl	kW/Stück	Anzahl	kW/Stück	Anzahl	kW/Stück
Kocher/Herd								
Durchlauf-Wasserheizer								
Vorrats-Wasserheizer								
Raumheizer/Heizherd								
Umlauf-Wasserheizer mit/ohne Warmwasserbereitung*								
Heizkessel mit/ohne Warmwasserbereitung*								
Brennwertkessel mit/ohne Warmwasserbereitung*								
Die Gasanlage ist gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, den				Summe der Nennwärmeleistung in kW:				

Die Gasanlage ist gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik sowie den technischen Anschlussbedingungen des versorgenden GVV erstellt worden. Die Anlage wurde den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen und für dicht befunden. Die angeschlossene/-n Gasverbrauchseinrichtung/-en und die verwendeten Materialien tragen das DIN-DVGW-Zeichen mit Register-Nr. Vor Beginn der Arbeiten wurde der zuständige Bezirksschornsteinfeger informiert.

Gaszähler vorhanden? ja ☐ nein ☐ Größe _____

Zähler-Nr. des GVV _____ Stand (m³) _____

Material-Nr. Zähler _____

Regler Type _____ Größe _____ Baujahr _____

Fab. Nr. _____ Ausgangsdruck (mbar) _____

Material-Nr. _____

Die Anbringung des Zählers kann ab _____ erfolgen.

Nach Anbringen des Zählers durch den Messstellenbetreiber erfolgen die notwendigen Einweisungen und die Übergabe an den Betreiber durch das Fachinstallationsunternehmen.

Gegen den Einbau der oben beschriebenen Feuerstätte bestehen seitens des Bezirksschornsteinfegermeisters keine Bedenken.

Datum _____

Unterschrift
Bez.-Schornsteinmeister _____

Ort, Datum _____

Verantwortlicher Fachmann _____

Unterschrift und Stempel des VIU _____

Nur vom GVV auszufüllen

Volumenstrom (Belastungswert) V _____ m/h

Die vom Vertragsinstallateur fertig gemeldete Gasanlage kann in Betrieb gesetzt werden? ja ☐ nein ☐

Ort, Datum _____

Unterschrift des GVV _____